

Inhalt

Vorwort	7
Der Awareness-Ansatz	9
Der Medizinische Ansatz	10
Wissenschaftliche Fachansätze	15
Der Ansatz der Frauenfachberatungsstellen	17
Der Ansatz der Sozialen Arbeit	19
Selbsthilfeansatz und Betroffenenkontrollierter Ansatz	21
Intersektionale Unterstützung	23
Intersektionale Methoden und Ansätze	24
Wie kann intersektionale Unterstützung konkret aussehen?	27
In der Unterstützung	
Erstgespräch und nächste Schritte	41
Die Haltung im Unterstützungsgespräch	41
Das Erstgespräch	42
Zweiter Teil des Erstgesprächs / weitere Schritte	49
Abschluss des Erstgesprächs	53
Längerfristige Unterstützungsarbeit in Organisationen	57
Der Schritt zum Awareness-Team	57
Unterstützung geben	58
Stumme Ausschlüsse von Betroffenen verhindern	60
Stigmatisierung und Ausgrenzung entgegenwirken	61
Gemeinsam vorantasten und Haltung zeigen	63
Die Position der Betroffenen stärken	64
Umgang mit der diskriminierenden oder gewaltausübenden Person	64
Parteilichkeit und Definitionsmacht	69
Grenzen der Definitionsmacht	77
›Verschobene Wahrnehmung‹	77

Über Betroffenenunterstützung hinaus:	
Umfeldarbeit und Community Accountability	83
Die Umfeldarbeit	83
Community Accountability	85
Mainstreamisierung – Kommerzialisierung – Institutionalisierung	
Neuen Entwicklungen als Bewegung begegnen	87
Mainstreamisierung	88
Kommerzialisierung	91
Institutionalisierung	95
Was war vor Awareness?	
Interview mit zwei Autorinnen des Buches <i>Antisexismus_reloaded</i>	101
Self-Care	
Dem Ausbrennen entgegenwirken	111
Selbstreflexion	111
Reflexion in der Gruppe	112
Eigene Betroffenheiten	113
Self-Care als Thema im Awareness-Team	115
Self-Care und äußere Rahmenbedingungen	118
Ein Awareness-Konzept selbst erarbeiten	
Anregungen und Fragen	119
Fragen für die Erstellung eines Awareness-Konzepts	120
Anmerkungen zur Entwicklung eines Awareness-Konzepts	129
Materialien	133
Bücher	133
Broschüren/Texte	133
Internetadressen	134
Beratungsstellen und Selbsthilfestrukturen	135